

Harmonie-Jungmusiklager weilte eine Woche in Saas-Grund

Am Montagmorgen 12 Juli 2010 in der Früh besammelten sich vor dem Gemeindesaal im Marbach die jungen Musikantinnen und Musikanten zur Abfahrt ins wunderschöne Saas Grund. Kaum angekommen genossen wir das erste Essen von unserer fabelhaften Küchencrew; Ruth, Sabine und Christoph. Die Zimmer wurden bezogen und unser Dirigent Ueli Wigger wartete bereits ungeduldig mit seinem Dirigentenstab auf uns. Nach dem Abendessen und anschliessend Dessert kehrte bald einmal Ruhe ein. Am Dienstag hiess es natürlich proben, proben, proben. Am Nachmittag zog es uns zum Stausee Mattmark, wo wir den See und die Mauer bewunderten. Nach einem lustigen Filmabend mit „Divertimento“ hiess es wiederum Nachtruhe. Der Mittwoch stand unter dem Motto „Besuchstag“. Alle bereiteten sich auf den Besuch der Eltern vor. Am Abend war wie jedes Jahr für die kleinen Lotto angesagt. Die vielen Preise wurden jeweils mit einem grossen Lächeln im Gesicht empfangen. Die Grossen Leiter wiederum, machten sich wieder einmal auf den weg in den Ausgang nach Saas Fee. Bis in die frühen Morgenstunden wurden bei den Einen oder Anderen noch Geburtstage gefeiert. Der Donnerstag fing, wie jeder andere Tag auch, mit Frühsport an. Bei manchen waren es die kleinen Augen die ihnen zu schaffen machten, bei den anderen wiederum die unerwünschten Jogger, welche jeweils unverhofft unserem Programm eine kleine Pause setzten. Danach waren Spezproben angesagt. Nach dem Mittagessen packten wir unsere Sachen und machten uns auf den Weg nach Saas Fee in die Badi. Als alle den Fussweg zurück ins Lagerhaus absolviert hatten, hiess es wieder proben. Nach dem Nachtessen war schon bald Ruhe im Haus eingetreten. Am Freitag war Endspurt in Sachen Proben angesagt. Es wurde noch einmal alle Energie auf die Musik gesetzt und fleissig geübt. Am Nachmittag war die alljährliche Lagerolympiade. Es konnten alle ihr Können bei, Zielwurf, einem kleinen Parcour, Fragen, Wasserlaufen und einem Memory, unter Beweis setzen. Am Abend nach der Hauptprobe hiess es „Schlag den Chrigu“. Christian wurde auf höchstem Niveau von den Kleinen gefordert. Nach den amüsanten Spielen fand die Rangverkündigung der Olympiade statt, welche zu grossem Jubel führte. Nach einer sehr unruhigen Nacht begann der Samstag früh am Morgen, damit alles gepackt und geputzt werden konnte. Nach ordentlichem Frühstück und letztem aufräumen fuhren wir wieder zurück in unser heimeliges Marbach. Am Abend durften wir unser Gelerntes am Abschlusskonzert zum Besten geben. Ein bisschen müde aber überaus glücklich über diese tolle Lagerwoche blickten wir anschliessend mit einer Diashow in die vergangene Woche zurück. N.F.